

15. Dezember 2002

Ehrenpreis beim "Goldenen Helm" für Audi Werksfahrer Emanuele Pirro

Audi Werkspilot Emanuele Pirro ist am Samstag bei einer großen Fernseh-Gala in Bologna mit dem Ehrenpreis „casco d'oro speciale“ ausgezeichnet worden. Seit 1966 wird der „casco d'oro“, der ‚goldene Helm‘, durch die italienische Fachzeitschrift „Autosprint“ verliehen, das führende Motorsport-Magazin Italiens. Pirro und Audi waren unschlagbar in Le Mans, der Hattrick bei den 24 Stunden habe den Audi Werkspiloten „bereits zur Legende gemacht“, so die Begründung. Pirros Werksfahrer-Kollege Rinaldo Capello erhielt bei der Gala für seine zweiten Plätze bei den 24 Stunden von Le Mans und in der American Le Mans Serie (ALMS) den Sonderpreis „Italia che vince“ für italienische Rennfahrer, die in internationalen Motorsport-Serien erfolgreich sind.

„Nicht jedes Jahr wird ein Fahrer mit dem ‚casco d'oro speciale‘ ausgezeichnet. Dieser Preis hat mich deshalb sehr überrascht und freut mich umso mehr. Es zeigt, wie populär die 24 Stunden auch in Italien sind und welche Bedeutung der Titel-Hattrick hat“, sagte Emanuele Pirro. Schon 1996 hatte Pirro nach seiner beeindruckenden Siegesserie in Deutschland im Super-Tourenwagen-Cup im Audi A4 quattro den „casco d'oro“ verliehen bekommen. Da ein Fahrer den „goldenen Helm“ nicht zweimal gewinnen kann, erkannte „Autosprint“ dem Audi Werkspiloten für den Titel-Hattrick in Le Mans dieses Jahr den Ehrenpreis „casco d'oro speciale“ zu. Eine Auszeichnung, die nur einer kleinen Zahl von italienischen Motorsportlern zuteil geworden ist.

Die Audi Werkspiloten sind damit auch nach Ende der Motorsport-Saison weiter in den Schlagzeilen. Frank Biela ist für den Titel-Hattrick bei den 24 Stunden vom deutschen Automobilclub ADAC zum „Motorsportler des Jahres“ gewählt worden. Team-Kollege Tom Kristensen ist Skandinaviens „Sportler des Jahres“, wurde durch den dänischen Automobilsportverband DASU als „Fahrer des Jahres“ ausgezeichnet und bekam vom dänischen Fernsehsender TV2 den „Zulu-Award“ für die beste sportliche Leistung 2002 verliehen. Kristensen, im Vorjahr bereits Dänemarks Sportler des Jahres, ist auch dieses Jahr wieder unter den Nominierten.